

Leader-Region Schaumburger Land: Protokoll der 14. LAG-Sitzung

Dienstag, 04. Juni 2013, 18:00 bis 20:00 Uhr, Stift Obernkirchen

Anzahl stimmberechtigter LAG-Mitglieder: 18; davon 9 WISO-Partner.

Als Anlage zum Protokoll dienen die Präsentationen, die während der Veranstaltung gezeigt wurde, zu finden unter www.landkreis-schaumburg.de.

TOP	Inhalt / Beschlüsse
	<p>Exkursion</p> <p>Vor Beginn der eigentlichen LAG-Sitzung besucht die LAG von 17 bis 18 Uhr exemplarisch einige umgesetzte (u.a. Marktplatz, Stift Obernkirchen) bzw. geplante Leader-Projekte (LaFlèche-Park) in der Stadt Obernkirchen.</p>
1	<p>Begrüßung</p> <p>Frau Wöbbeking heißt die Anwesenden im Stift Obernkirchen willkommen. Der LAG-Vorsitzende, Herr Landrat Farr, eröffnet die Sitzung und dankt Frau Äbtissin Wöbbeking, dass die LAG im Festsaal tagen darf. Herr Farr stellt fest, dass die LAG beschlussfähig ist.</p>
2	<p>Protokoll der 13. LAG-Sitzung</p> <p>Das Protokoll ist den LAG-Mitgliedern mit der Einladung zugegangen. Es gibt von den LAG-Mitgliedern dazu keine Anmerkungen oder Ergänzungen. <u>LAG-Beschluss zum Protokoll der 13. Sitzung:</u> Die LAG beschließt, das Protokoll anzunehmen: 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.</p>
3	<p>Neue LAG-Mitglieder / Wahl stellvertretender LAG-Vorsitz</p> <p>Herr Farr begrüßt Frau Remmert vom Stadtmarketing Bückeberg. Frau Remmert hat sich bereit erklärt, die Nachfolge von Herrn Tebbe als LAG-Mitglied anzutreten, und stellt sich der LAG vor. <u>LAG-Beschluss zur Aufnahme von Frau Remmert in die LAG:</u> Die LAG beschließt, Frau Remmert in die LAG aufzunehmen: 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.</p> <p>Herr Farr berichtet der LAG, dass der Leader-Beirat empfehle, Herrn Schönemann als neuen stellvertretenden LAG-Vorsitzenden zu wählen. Er bittet die LAG, weitere Vorschläge zu äußern. Es gibt keine weiteren Vorschläge. <u>LAG-Beschluss zum stellvertretenden LAG-Vorsitz:</u> Die LAG wählt Herrn Schönemann zum stellvertretenden LAG-Vorsitzenden: 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.</p>
4	<p>Bericht Regionalmanagement / Geschäftsstelle (vgl. Folie 2-3)</p>
4.1	<p><u>Leader-Jahresbericht (Folie 2)</u></p> <p>Frau Ritter stellt der LAG den Jahresbericht 2012 vor (Tischvorlage zur LAG-Sitzung). Darin sind (wie in jedem Jahr) einzelne Projekte besonders hervorgehoben, nämlich</p> <ul style="list-style-type: none"> - Leader- und andere Projekte in Bad Eilsen - Leader- und andere Projekte in der Bückeberger Niederung - Gemeinsames Tourismusmarketing / IKZ Tourismus im Schaumburger Land <p>LAG-Mitglieder, die bei der Sitzung verhindert sind, erhalten den Jahresbericht per Post.</p>
4.2	<p><u>Ergebnisse der LAG-Befragung durch das vTI (Folie 3)</u></p> <p>Frau Ritter stellt der LAG die Ergebnisse der LAG-Befragung durch das von Thünen-Institut (vTI) vor. In den meisten Bewertungsfragen bewegen sich die Antworten mehr oder weniger im Rahmen des Landesdurchschnitts. Die Beteiligung war etwas unterdurchschnittlich und ist</p>

TOP	Inhalt / Beschlüsse
	<p>sollte die Gemeinde Lindhorst keinen Antrag stellen können: Weil Bewilligungen nur noch in 2013 erteilt werden dürfen und eine Antragsprüfung zeitlich einzuplanen ist, müssten weitere LAG-Projektbeschlüsse bis Ende September erfolgen. Da die Vorlage qualifizierter Antragsunterlagen für mögliche Alternativprojekte außerdem einer vorherigen Vorbereitungs- und Planungszeit bedürfe, empfehle er, der Gemeinde Lindhorst eine Frist für einen prüffähigen Antrag zu setzen. Herr Wiegand empfiehlt als Frist den 01. August, um Alternativprojekten ausreichend Zeit für die Erarbeitung von Antragsunterlagen einzuräumen und eine Mittelbindung in jedem Fall sicherzustellen.</p> <p>Aus den Reihen der LAG werden mehrere Alternativprojekte genannt: Herr Wehmeyer schlägt die Sanierung des denkmalgeschützten Kurtheaters und -saals in Bad Eilsen vor, bei der mit Leader eine Finanzierungslücke beschlossen werden könne. Herr Reese nennt einen Radweg-Lückenschluss und die Sanierung des denkmalgeschützten Kinos in Bad Nenndorf. Und Frau Schädel nennt eine Hochwasserschutzmaßnahme in Hobbensen. Frau Wöbbeking plant weitere Sanierungsarbeiten für den Stift.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> <i>Die LAG beschließt, der Gemeinde Lindhorst eine Frist bis zum 01.08.2013 zu setzen, um einen prüffähigen Förderantrag bei der Leader-Geschäftsstelle einzureichen (prüffähig bedeutet: für die Marktplatz-Umgestaltung gibt es eine vom Rat beschlossene qualifizierte Planung samt Kostenschätzung und keine Einwände, Bürgerbegehren o.ä., die die Umsetzung verzögern könnten).</i></p> <p>Die LAG beschließt dies mit folgenden Stimmen: 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.</p>
6	<p>Verlängerung Regionalmanagement (Folie 8-9)</p>
	<p>Frau Beuning erläutert, dass das Regionalmanagement der Leader-Region intern (Landkreis Schaumburg: Frau Beuning, Frau Kalinowsky, Herr Kuhlmann) und extern (Grontmij GmbH: Frau Ritter, Herr Wiegand) erbracht werde. Derzeit sei die Leader-Förderung für das Regionalmanagement bis zum 31.12.2013 befristet, entsprechend auch der Dienstleistervertrag mit der Grontmij GmbH. Für einen sachgerechten Abschluss der noch nicht umgesetzten Leader-Projekte und zur Fortführung laufender Netzwerkarbeit und Evaluierung sei das Regionalmanagement auch in 2014 notwendig. Sie empfiehlt, den Auftrag für das externe Regionalmanagement bis zum 31.12.2014 zu verlängern – vorbehaltlich der Zustimmung der Bewilligungsbehörde LGLN. Dies sei ohne Mittelaufstockung nur durch „Streckung“ des vorgesehenen Budgets möglich, weil dieses in den vergangenen Jahren nicht ausgeschöpft worden sei.</p> <p><u>Beschlussvorschlag:</u> <i>„Das Regionalmanagement der Leader-Region Schaumburger Land (externes und internes) wird um ein Jahr verlängert. Der mit dem Dienstleistungsunternehmen zur Durchführung des externen Regionalmanagements geschlossene Vertrag wird – vorbehaltlich der Zustimmung der Bewilligungsbehörde LGLN – bis zum 31.12.2014 verlängert. Alle anderen Vertragsbestandteile bleiben unverändert, einschließlich des vereinbarten Gesamtbudgets.“</i></p> <p>Die LAG beschließt dies mit folgenden Stimmen: 18 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen.</p>
7	<p>Ausblick, Sonstiges (Folie 10)</p>
	<p>Frau Ritter gibt einen kurzen Ausblick auf anstehende Themen und Entwicklungen. Den Vorschlag einer Leader-Ergebnisdarstellung mittels Flyer o.ä. begrüßt die LAG. Das Regionalmanagement wird einen Projektvorschlag entwickeln.</p> <p>Zur Ergebnisdarstellung und Evaluierung regt Herr Schäfer eine Zusammenstellung an, welche zusätzlichen Förderungen außerhalb des Leader-Budgets für die Region akquiriert wurden; auch dieser Vorschlag wird von der LAG begrüßt. Das Regionalmanagement bereitet zur nächsten LAG-Sitzung eine entsprechende Aufstellung vor.</p>

TOP	Inhalt / Beschlüsse
	<p>Frau Ritter weist darauf hin, dass ein Leader-Forum geplant werden sollte, wenn die anstehenden Aufgaben zur fristgerechten Mittelbindung (siehe TOP 5.4) absehbar gelöst sind. Die LAG begrüßt, wenn Regionalmanagement und Geschäftsstelle zu einem geeigneten und möglichen Zeitpunkt noch in diesem oder Anfang nächsten Jahres entsprechende Vorbereitungen treffen.</p>
	<p>Herr Farr gibt einen Ausblick in die nächste EU-Förderperiode 2014-2020. Nach aktuellem Kenntnisstand werde sich die EU-Förderung für Niedersachsen insgesamt wohl um über ein Drittel verringern. Der u.a. für Leader wichtige ELER-Bereich reduziere sich ebenfalls, allerdings wohl deutlich geringer.</p> <p>Frau Ritter weist darauf hin, dass mit einer Verzögerung des Zeitplans zu rechnen ist, bis die Rahmenbedingungen der kommenden Förderperiode bekannt sind. Sie empfiehlt, die Zeitspanne zu nutzen, um eine beabsichtigte Fortsetzung regionaler Zusammenarbeit zu bekräftigen. Für Leader-Bewerbungen ist ein Wettbewerb zu erwarten.</p> <p>Herr Schwerin erläutert, dass den Regionen empfohlen werde, sich sowohl für Leader als auch für ILE (Integrierte Ländliche Entwicklung) zu bewerben. Die Rahmenbedingungen für die künftige EU-Förderung seien erst in der zweiten Jahreshälfte 2014 zu erwarten.</p>
	<p>Eine nächste LAG-Sitzung soll auf Vorschlag von Herrn Farr für voraussichtlich 23.09.2013 geplant werden, um alle anstehenden Aufgaben im erforderlichen zeitlichen Rahmen bis Ende September zu bearbeiten.</p>
8	Ausklang mit kleinem Imbiss
	<p>Herr Farr schließt um 20:00 Uhr die Sitzung und lädt die Anwesenden zu einem Imbiss ein.</p>

Simone Ritter, Christian Wiegand
28. Juni 2013